

Hinweise zur Anwendung der Muster-Baubeschreibung für die Ausführung von baulichen Erhaltungsmaßnahmen mit Dünnen Asphaltdeckschichten in Heißbauweise auf Versiegelung DSH-V 5

Die Muster-Baubeschreibung wurde beispielhaft für eine bauliche Erhaltungsmaßnahme an der Asphaltdeckschicht im Sinne der ZTV BEA-StB 09/13 aufgestellt. Entsprechend der baulichen Randbedingungen ist zwischen Alternativpositionen zu wählen und die Leistungsbeschreibung durch weitere Leistungen zu ergänzen.

- Die Leistungsbeschreibung wurde für die Asphaltmischgutsorte DSH-V 5 aufgestellt. Bei Wahl der Mischgutsorte DSH-V 8 sind die Texte entsprechend anzupassen.
- Die Einbaumengen sind in Abhängigkeit von der Unterlage und der gewünschten Asphaltmischgutsorte zu wählen. Die Spannweite ist angegeben.
- Die Bindemittelsorte für das Asphaltmischgut ist entsprechend der Verkehrsbelastung zu wählen. Die möglichen Alternativen sind als Wahlpositionen angegeben.
- Die Bindemittelmenge für das Ansprühen der Unterlage ist in Abhängigkeit von der Porosität der Unterlage durch den Auftraggeber festzulegen. Die möglichen Alternativen sind als Wahlpositionen angegeben.
- Sofern der Zustand der Unterlage neben dem Fräsen weitergehende Maßnahmen zur Profilverbesserung erfordert, so ist der Einbau von geeignetem Material nach Tabelle 3 der ZTV BEA-StB 09/13 auszuschreiben. Dies gilt auch für das Überbauen von Pflasterdecken. Die Maßnahmen in Pos. 1.3.20 sind nur beispielhaft zu verstehen.
- Maßnahmen zum Anpassen der DSH-V an den Bestand (z.B. Rinnen, Einfassungen angrenzende Fahrbahnbefestigungen) sind auf den Anwendungsfall bezogen auszuschreiben.
- Für die Reinigung der Unterlage ist ein letzter Reinigungsgang mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachine mit Wasch-Sauganlage vorgesehen. Sofern dieses Verfahren weiter spezifiziert werden soll, ist dies in der Leistungsbeschreibung zu ergänzen.
- Die Beschreibung der Herstellung der Nähte entspricht den Vorgaben der ZTV Asphalt-StB 07/13 und sind höherwertig gegenüber den Maßnahmen gemäß ZTV BEA-StB 09/13, die sich in der Praxis als nicht dauerhaft erwiesen haben. Eine weitere Erhöhung der Qualität von Nähten lässt sich erreichen, wenn diese als Fugen ausgebildet und mit einer bitumenhaltigen Fugenmasse verschlossen werden. Hierzu wurden alternative Leistungstexte erarbeitet.
- Sofern der Auftraggeber das Entnehmen der Bohrkern für die Kontrollprüfung und das Verschließen der Bohrlöcher dem Auftragnehmer übertragen möchte, so ist dies in einer eigenen Leistungsposition zu beschreiben.

Wahlpositionen sind deutlich als solche gekennzeichnet, ebenso wurden Leistungen kenntlich gemacht, die aus Gründen der Qualitätsverbesserung über den Rahmen der ZTV BEA-StB hinausgehen.